

SitaTipps.009

Vorbeugender Brandschutz bei F90-Konstruktionen mit Lüftungsdurchdringungen

Problem:

Soll eine F90-Konstruktion ausgebildet werden, müssen auch alle Durchdringungen den hohen Anforderungen standhalten. Insbesondere Lüftungsdurchdringungen stellen dabei eine Herausforderung dar.

Lösung:

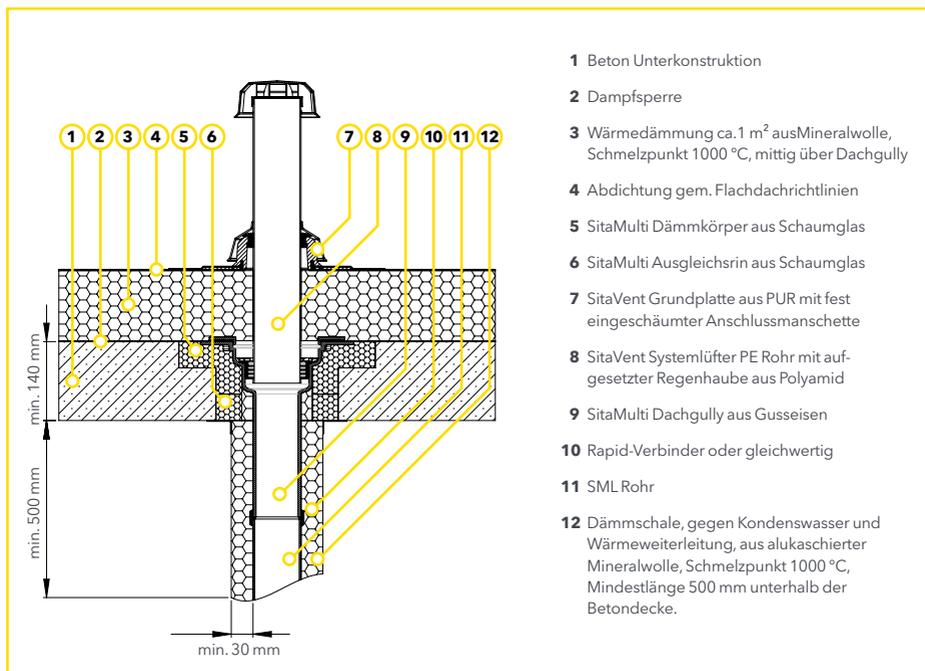
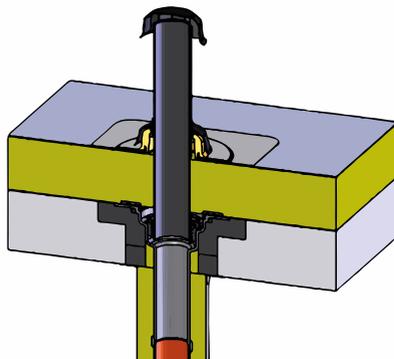
Ein ausreichender Schutz nach Feuerwiderstandsklasse F30/60/90 ist mit dem SitaMulti in Verbindung mit dem SitaVent Systemlüfter herzustellen. Der Rohrleitungsanschluss erfolgt dabei durchgängig mit nichtbrennbarem Rohr bis zur Grundleitung.



leicht entwässern.

Brandbeanspruchung von unten? Oder Brandbeanspruchung von unten und oben?

Die fachgerechte Lösung für F90-Konstruktionen mit Lüftungsbauteilen bietet der SitaMulti in Verbindung mit dem SitaVent Systemlüfter.* Eingebaut in einer mindestens 140 mm dicken Stahlbetondecke, mit dem dazu gehörenden, nicht brennbaren Schaumglasdämmkörpern, bietet der SitaMulti die ideale Abschottung in Dachflächen mit F30/60/90 Anforderungen. Mit ca. 1 m² nichtbrennbarer Dämmung mittig oberhalb des SitaMulti wird der SitaVent Systemlüfter eingesetzt. Die Einbindung in die Abdichtung erfolgt mit der SitaVent Grundplatte mit fest eingeschäumter Wunschanschlussmanschette. Vervollständigt wird die Konstruktion mit einer mindestens 500 mm langen und 30 mm dicken nichtbrennbaren Dämmung am Rohrleitungsanschluss.



* Geprüft und gutachterlich bestätigt durch die ML Sachverständigen GmbH, Dipl.-Ing. Manfred Lippe.
Weitere Informationen erhalten Sie bei Sita Bauelemente oder unter www.sita-bauelemente.de.

